

## **Magistratsdirektion**

9500 Villach,  
www.villach.at

**Auskunft** Barbara Scheuermann  
T 04242 / 205-1100  
F 04242 / 205-1199  
E barbara.scheuermann@villach.at

Unsere Zahl: MD-70o/20-05/Sc

Villach, 5. November 2020

## **Niederschrift**

über die **5. Gemeinderatssitzung** am Freitag, 30. Oktober 2020, um 15 Uhr im Josef-Resch-Saal, Congress Center Villach

## **Tagesordnung**

### Fragestunde

1. Mitteilungen des Bürgermeisters
2. Bericht gemäß § 74 Villacher Stadtrecht 1998  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
3. Bericht gemäß § 86 Abs. 3 Villacher Stadtrecht 1998  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
4. Neuerlassung der Geschäftsverteilung  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
5. Verleihung des Ehrenringes der Stadt Villach an Frau Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine Herlitschka, MBA, Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
6. Verleihung des Rechtes zur Führung des Villacher Stadtwappens an das „Irish Pub Dublin“ – Inhaber Herr Danny René Groff  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
7. Verleihung des Rechtes zur Führung des Villacher Stadtwappens an das „Rathauscafé“ – Inhaber Tosoni Gastronomiebetriebs GmbH  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
8. Vertretung der Stadt in Verbänden, Vereinen, Gesellschaften, Beiräten und ähnlichen Institutionen – KFA-Überwachungsausschuss und Personalkommission  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel

9. Bewertungs-(Stellen-)plan 2021  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
10. Einmalige Belohnung für die Bediensteten (Gewährung einer Weihnacht-zuwendung)  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
11. Schutzwasserverband Dobratschgemeinden – Gründung und Satzungen  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
12. Überplanmäßige Mittelverwendung gemäß § 86 Abs. 2 Villacher Stadtrecht 1998  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
13. Außerplanmäßige Mittelverwendung gemäß § 86 Abs. 1 Villacher Stadtrecht 1998  
Berichterstatter: Bürgermeister Günther Albel
14. Kinderbildungs- und -betreuungsstrategie 2020+  
Berichterstatterin: Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner
15. Dienstbarkeiten FM Bauträger-Gesellschaft m.b.H.; Gst. Nr. 1407, EZ 113, KG St. Martin  
Berichterstatter: Stadtrat Harald Sobe
16. Grundtausch und Servitutsregelungen – St. Magdalener Straße; Stadt Villach (Privatgrund), Norbert Marcher Gesellschaft m.b.H., Raiffeisen-Lagerhaus Villach registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung  
Berichterstatter: Stadtrat Harald Sobe
17. Grundverkauf aus dem Privatgrund der Stadt Villach – Oberwollaniger Straße; Katarina Pranjic, Alen Pranjic  
Berichterstatter: Stadtrat Harald Sobe
18. Erstellung eines Teilbebauungsplanes „HTCV High Tech Campus Villach“  
Berichterstatter: Stadtrat Harald Sobe
19. Aufhebung eines Teilbebauungsplanes Ringmauergasse 1a bis 1c  
Berichterstatter: Stadtrat Harald Sobe
20. Gestaltung der Gemeindejagdgebiete für die Pachtperiode vom 1.1.2021 bis zum 31.12.2030  
Berichterstatter: Stadtrat Erwin Baumann
21. Festlegung der Zahl der zu wählenden weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für die Gemeindejagdgebiete der Stadt Villach  
Berichterstatter: Stadtrat Erwin Baumann

22. Verordnung des Gemeinderates – Ausschreibung der Wahl der weiteren Mitglieder der Jagdverwaltungsbeiräte und Festsetzung des Stichtages  
Berichterstatter: Stadtrat Erwin Baumann

23. Schriftliche Anfragen (§ 43 Villacher Stadtrecht) und Anträge

**Anwesende:**

Bürgermeister Günther Albel

1. Vizebürgermeisterin Irene Hochstetter-Lackner

2. Vizebürgermeisterin Mag.<sup>a</sup> Gerda Sandriesser

Stadtrat Christian Pober, BEd

Stadtrat Harald Sobe

Stadtrat Erwin Baumann

Stadträtin Katharina Spanring

GR Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sucher

GR Ewald Koren

GR<sup>in</sup> Isabella Rauter

GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Nicole Schojer, MSc

GR Isidor Scheriau

GR Horst Hoffmann

GR Ing. Klaus Frei

GR Ewald Michelitsch, MAS, MBA

GR Alexander Ulbing, MSc

GR Josef Habernig

GR Christopher Slug

GR<sup>in</sup> Carmen Strauss, B.A.

GR Alim Görgülü

GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Susanne Claudia Boyneburg-Lengsfeld-Spendier

GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Ines Wutti, Bakk.<sup>a</sup>

GR Günther Stastny

GR Harald Geissler

GR Mag. Peter Weidinger

GR Dipl.-HTL-Ing. Christian Struger, MSc, MBA

GR<sup>in</sup> Hermine Krenn

GR Dipl.-Ing. Erwin Winkler, MSc

GR Adolf Pobaschnig

GR Raimund Haberl

GR Gernot Schick

GR Wilhelm Fritz

GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> (FH) Katrin Nießner

GR<sup>in</sup> Sabina Schautzer

GR<sup>in</sup> Mag.<sup>a</sup> Birgit Seymann

GR Bernd Stechauner, MBA, MPA

GR<sup>in</sup> Christine Mirnig

GR<sup>in</sup> Sabine Koncilia

GR Andreas Olivotto, MBA

GR<sup>in</sup> Karin Trinker, BA, BSc

GR Michael Köchl, Bakk. techn.  
GR Patrick Bock  
GR Reg. Rat Ing. Kurt Petritsch  
GR Albin Alfred Waldner  
GR<sup>in</sup> Rosemarie Stöfler  
GR Dipl.-Ing. Christoph Zettinig  
Herr DSB-BB Markus Simonitsch

Magistratsdirektor Mag. Christoph Herzeg, MBA  
Magistratsdirektorstellvertreter Dr. Alfred Winkler  
Baudirektorstellvertreterin Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Judith Bruckner-Moritsch  
Finanzdirektorin Mag.<sup>a</sup> Alexandra Burgstaller  
Dr.<sup>in</sup> Claudia Pacher  
Kontrollamtsdirektor Mag. Hannes Liposchek, MBA

**Bürgermeister Albel** begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung wie folgt:

**Entschuldigt** sind für heute Gemeinderat Gerhard Kofler (krank), Gemeinderat Dipl.-Ing. Erwin Winkler, MSc (bis 16.20 Uhr dienstlich verhindert), Frau Gemeinderätin Mag.<sup>a</sup> Elisabeth Dieringer-Granza (verhindert), Gemeinderat Ing. Hubert Angerer (dienstlich verhindert), Gemeinderat Robert Seppele, Gemeinderat Günther Schwarz (verhindert), Gemeinderat Sascha Jabali-Adeh (verhindert) und Gemeinderat Richard Pfeiler (krank).

**Vertreten** werden die entschuldigten Gemeinderätinnen und Gemeinderäte durch Frau Gemeinderätin Sabine Konkilia, Gemeinderat Andreas Olivotto, MBA, Frau Gemeinderätin Karin Trinker, BA, BSc, Gemeinderat Michael Köchl, Bakk. techn. (bis 16.20 Uhr), Gemeinderat Patrick Bock, Gemeinderat Reg. Rat Ing. Kurt Petritsch (bis 16.55 Uhr), Gemeinderat Albin Alfred Waldner, Frau Gemeinderätin Rosemarie Stöfler (ab 16.55 Uhr), Gemeinderat Dipl.-Ing. Christoph Zettinig und Herr DSB-BB Markus Simonitsch.

Anzugeloben ist Herr DSB-BB Markus Simonitsch.

**Magistratsdirektor Mag. Christoph Herzeg, MBA** spricht die Gelöbnisformel vor.

Herr DSB-BB Markus Simonitsch leistet als neues Mitglied des Gemeinderates das Gelöbnis gemäß § 21 Abs. 3 des Villacher Stadtrechtes.

**Bürgermeister Albel** stellt die **Beschlussfähigkeit** des Gemeinderates fest.

Als **Protokollprüfer** werden Gemeinderat Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sucher (SPÖ) und Gemeinderat Dipl.-HTL-Ing. Christian Struger, MSc, MBA (ÖVP) bestellt.

Gegen das **Protokoll** der Gemeinderatssitzung vom 25.9.2020 werden keine Einwendungen erhoben; es gilt somit als **genehmigt**.

Gegen die **Tagesordnung** werden keine Einwendungen erhoben; sie gilt somit als **genehmigt**.

Die **Fragestunde** entfällt.

Frau Vizebürgermeisterin Hochstetter-Lackner übernimmt den Vorsitz.

- Pkt. 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters  
a) Sitzungstermin
- 

**Bürgermeister Albel:**

Die bislang festgelegte nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Freitag, den 4. Dezember 2020, mit Beginn um 9 Uhr statt.

**Zur Kenntnis genommen.**

- Pkt. 1.) Mitteilungen des Bürgermeisters  
b) Resolution, gerichtet an die Kärntner Landesregierung: Unterstützung der Kärntner Jäger – Antwort Landesrat Martin Gruber
- 

**Bürgermeister Albel**

bringt die Antwort von Landesrat Martin Gruber vom 17.9.2020 auf die Resolution, gerichtet an die Kärntner Landesregierung: Unterstützung der Kärntner Jäger zur Kenntnis.

**Zur Kenntnis genommen.**

Pkt. 2.) Bericht gemäß § 74 Villacher Stadtrecht 1998

- a) Versteigerungsverfahren EZ 26 Federaun – Beteiligung der Stadt Villach; überplanmäßige Mittelverwendung 2020
- 

**Bürgermeister Albel**

bringt den Amtsvortrag der Geschäftsgruppe 3 – Finanzen und Wirtschaft vom 20.10.2020, Zl.: FW/2020/228/8400/AN/Mag.B., betreffend Versteigerungsverfahren EZ 26 Federaun – Beteiligung der Stadt Villach; überplanmäßige Mittelverwendung 2020, welcher am 27.10.2020 vorgenehmigt wurde, zur Kenntnis.

**Zur Kenntnis genommen.**

Pkt. 3.) Bericht gemäß § 86 Abs. 3 Villacher Stadtrecht 1998

- a) Überplanmäßige Mittelverwendung gemäß § 86 Abs. 3 Villacher Stadtrecht 1998
- 

**Bürgermeister Albel**

bringt den Bericht der Geschäftsgruppe 3 – Finanzen und Wirtschaft vom 16.9.2020, Zl.: FW/2020/195/FAS/Berichte üpl-apl/Mag.B./has, betreffend Überplanmäßige Mittelverwendung gemäß § 86 Abs. 3 Villacher Stadtrecht 1998 zur Kenntnis.

**Zur Kenntnis genommen.**

Pkt. 4.) Neuerlassung der Geschäftsverteilung

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Magistratsdirektion vom 9.10.2020,  
Zl.: MD-60d/20-01a/ChrH/Sc.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig,**

die beiliegende Geschäftsverteilung für die Mitglieder des Stadtsenates der Stadt Villach gemäß § 63 Villacher Stadtrecht 1998 mit Wirksamkeit vom 1.11.2020 zu genehmigen.

Pkt. 5.) Verleihung des Ehrenringes der Stadt Villach an Frau Dipl.-Ing.<sup>in</sup>  
Dr.<sup>in</sup> Sabine Herlitschka, MBA, Vorstandsvorsitzende der Infineon  
Technologies Austria AG

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages des Büros des Bürgermeisters vom  
1.10.2020, Zl.: 3-20b-Ehrenring.

Der Gemeinderat beschließt

**einstimmig:**

**Frau Dipl.-Ing.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine Herlitschka, MBA,  
Vorstandsvorsitzende der Infineon Technologies Austria AG,**

wird in Würdigung der genannten Verdienste gemäß § 17 des Villacher Stadtrech-  
tes in Verbindung mit den §§ 14 und 15 der Ehrenzeichenrichtlinien der Ehrenring  
der Stadt Villach verliehen.

Pkt. 6.) Verleihung des Rechtes zur Führung des Villacher Stadtwappens an das „Irish Pub Dublin“ – Inhaber Herr Danny René Groff

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages des Büros des Bürgermeisters vom 4.6.2020, Zl.: 3-20a-2020.

Der Gemeinderat beschließt

**einstimmig:**

Dem Irish-Pub-Dublin-Inhaber, Herrn Danny René Groff, Lederergasse 22, 9500 Villach, wird die Berechtigung zur Führung des Stadtwappens gemäß § 18 Abs. 1 Villacher Stadtrecht 1998, LGBl. Nr. 69/1998 i.d.g.F., verliehen.

Das Stadtwappen darf nur in der heraldisch richtigen Form verwendet werden.

Die für die Verleihung zu entrichtende Gemeindeverwaltungsabgabe wird gemäß § 4 Abs. 1 Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabengesetz – K-LVAG, LGBl. Nr. 62/1970 i.d.g.F., nachgesehen.



Pkt. 7.) Verleihung des Rechtes zur Führung des Villacher Stadtwappens an das „Rathauscafé“ – Inhaber Tosoni Gastronomiebetriebs GmbH

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages des Büros des Bürgermeisters vom 2.10.2020, Zl.: 3-20a-136-2020.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

Dem „Rathauscafé“-Inhaber Tosoni Gastronomiebetriebs GmbH wird die Berechtigung zur Führung des Stadtwappens gemäß § 18 Abs. 1 Villacher Stadtrecht 1998, LGBl. Nr. 69/1998 i.d.g.F., verliehen.

Das Stadtwappen darf nur in der heraldisch richtigen Form verwendet werden.

Die für die Verleihung zu entrichtende Gemeindeverwaltungsabgabe wird gemäß § 4 Abs. 1 Landes- und Gemeindeverwaltungsabgabengesetz – K-LVAG, LGBl. Nr. 62/1970 i.d.g.F., nachgesehen.

Pkt. 8.) Vertretung der Stadt in Verbänden, Vereinen, Gesellschaften, Beiräten und ähnlichen Institutionen – KFA-Überwachungsausschuss und Personalkommission

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Magistratsdirektion vom 7.10.2020, Zl.: MD-20o/00/20-03/ChrH/Sc.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig,**

„Herr Gemeinderat Christopher Slug wird anstelle von Herrn Gemeinderat Ewald Koren als Dienstgebervertreter-Ersatzmitglied in den KFA-Überwachungsausschuss und anstelle von Frau Gemeinderätin Isabella Rauter als Ersatzmitglied in die Personalkommission nominiert.“

## Pkt. 9.) Bewertungs-(Stellen-)plan 2021

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Personal vom 7.10.2020,  
Zl.: 0121 – 0, wie folgt:

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

- I. „Der Bewertungs-(Stellen-)plan 2020, Beschluss des Gemeinderates vom 4.12.2019 wird mit Wirksamkeit vom 1.10.2020 wie folgt geändert:

## 1 NEUSCHAFFUNG EINES SACHGEBIETES

<b>Abteilung bzw. Sachgebiet</b>
Stadt- und Verkehrsplanung - Verkehrsplanung

## 1 STREICHUNG EINER ABTEILUNG

<b>Abteilung</b>
Zentraler Service

## 1 STREICHUNG EINES SACHGEBIETES

<b>Abteilung bzw. Sachgebietes</b>
Personal – Personalvertretung - Kantine

1 STREICHUNG DER BEZEICHNUNG ALS KW-POOL (KÜNFTIG WEGFAL-  
LEND) INKLUSIVE ABWERTUNG

Nummer	Abteilung	Bezeichnung	Wochen- stunden	Bewertung derzeit	Bewertung neu
592	Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz	Techn. Fachdienst	40	VGr. c/V	VGr. c

## 1 AUFWERTUNG EINER PLANSTELLE INKLUSIVE NEUBEZEICHNUNG

Nummer	Geschäftsgruppe	Bezeichnung derzeit	Bezeichnung neu	Bewertung derzeit	Bewertung neu
803	Geschäftsgruppe 2	Gehobener Dienst	Höherer Dienst	VGr. b/VI	VGr. a/VI/VII

## 1 ABWERTUNG EINER PLANSTELLE INKLUSIVE NEUBEZEICHNUNG

Nummer	Abteilung	Bezeichnung derzeit	Bezeichnung neu	Bewertung derzeit	Bewertung neu
599	Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz	Werkstättenleiter/in-Stellvertreter/in/FW-Einsatzlenker/in	Mechaniker/in/FW-Einsatzlenker/in	VGr. 1	VGr. 3 (2)

## 7 TRANSFERIERUNGEN VON PLANSTELLEN

Nummer	Abteilung derzeit	Abteilung neu	Bezeichnung	Bewertung
71	Zentraler Service	Magistratsdirektion	Gehobener Dienst	VGr. b
73	Zentraler Service	Informations- und Kommunikationstechnologien	Fachdienst	VGr. c
74	Zentraler Service	Informations- und Kommunikationstechnologien	Telefonist/in	VGr. 3 (2)
75	Zentraler Service	Informations- und Kommunikationstechnologien	Telefonist/in	VGr. 3 (2)
232	Stadt- und Verkehrsplanung	Stadt- und Verkehrsplanung - Verkehrsplanung	Gehobener techn. Dienst	VGr. b/VI
164	Stadt- und Verkehrsplanung	Stadt- und Verkehrsplanung - Verkehrsplanung	Gehobener techn. Dienst	VGr. b/VI
235	Stadt- und Verkehrsplanung	Stadt- und Verkehrsplanung - Verkehrsplanung	Techn. Fachdienst	VGr. c/V

## 1 TRANSFERIERUNG EINER PLANSTELLE INKLUSIVE ABWERTUNG UND NEUBEZEICHNUNG

Nummer	Abteilung derzeit	Geschäftsgruppe neu	Planstelle derzeit	Planstelle neu	Bewertung derzeit	Bewertung neu
69	Zentraler Service	Geschäftsgruppe 2	Abteilungsleiter/in	Gehobener Dienst	VGr. b/VII	VGr. b/VI

## 3 TRANSFERIERUNGEN VON PLANSTELLEN IN DIE PERSONALRESERVE INKLUSIVE NEUBEZEICHNUNG

Nummer	Abteilung derzeit	Abteilung neu	Planstelle derzeit	Planstelle neu	Bewertung
67	Kantine	Bildung – KG Fellach	Koch/Köchin	Kindergartenassistent/Kindergartenassistentin	VGr. 3 (2)
68	Kantine	Bildung – KG Fellach	Beikoch/Beiköchin	Kindergartenpädagogin/Kindergartenpädagoge	VGr. K
70	Zentraler Service	Bildung – KG Fellach	Stellvertreter/in	Kindergartenpädagogin/Kindergartenpädagoge	VGr. K

## 1 TRANSFERIERUNG EINER PLANSTELLE IN DIE PERSONALRESERVE

Nummer	Abteilung derzeit	Abteilung neu	Planstelle derzeit	Bewertung
72	Zentraler Service	Personalreserve	Fachdienst	VGr. c

## 1 TRANSFERIERUNG INKLUSIVER AUFWERTUNG UND NEUBEZEICHNUNG EINER PLANSTELLE

Nummer	Abteilung derzeit	Abteilung neu	Bezeichnung derzeit	Bezeichnung neu	Bewertung derzeit	Bewertung neu
230	Stadt- und Verkehrsplanung	Stadt- und Verkehrsplanung - Verkehrsplanung	Höherer techn. Dienst	Sachgebietsleiter/in	VGr. a	VGr. a/VI/VII

## ANHANG - 1 NEUSCHAFFUNG EINER PLANSTELLE

Geschäftsgruppe bzw. Abteilung	Bezeichnung	Wochenstunden	Bewertung
Stadtgarten und Friedhöfe	Saisonarbeiter/in	40	VGr. 5-75%

II. Der Bewertungs-(Stellen-)plan 2020, Beschluss des Gemeinderates vom 4.12.2019 wird mit Wirksamkeit vom 1.1.2021 wie folgt geändert:

### 4 NEUE PLANSTELLEN

Abteilung	Bezeichnung	Wochenstunden	Bewertung
Strafamt	Gehobener Dienst	20	VGr. b
Hochbau und Liegenschaften	Gehobener Dienst	40	VGr. b/VI
Soziales und Jugendwohlfahrt	Gehobener Dienst	40	VGr. b
Stadtgarten und Friedhöfe	Arbeiter/in angelernt	40	4 (3)

### 2 STREICHUNGEN VON PLANSTELLEN

Nummer	Abteilung	Bezeichnung	Wochenstunden	Bewertung
204	Hochbau und Liegenschaften – KG Auf der Tratten	Reinigungskraft	40	VGr. 5 (4)
206	Hochbau und Liegenschaften – KG Landskron	Reinigungskraft	40	VGr. 5 (4)

### 5 AUFWERTUNGEN VON PLANSTELLEN

Nummer	Abteilung	Bezeichnung	Bewertung derzeit	Bewertung neu
273	Vermessung und Geoinformation	Fachdienst	VGr. c	VGr. c/V
320	Wohnungen	Gehobener Dienst	VGr. b	VGr. b/VI
655	Wasserwerk	Abteilungsleiter/in	VGr. b/VII	VGr. a/VII
614	Stadtgarten und Friedhöfe	Abteilungsleiter/in	VGr. b/VII	VGr. a/VII
682	Wirtschaftshof	Abteilungsleiter/in	VGr. b/VII	VGr. a/VII

## 5 AUFWERTUNGEN VON PLANSTELLEN INKLUSIVE NEUBEZEICHNUNG

Nummer	Abteilung	Bezeichnung derzeit	Bezeichnung neu	Bewertung derzeit	Bewertung neu
65	Personal – Bezugsverrechnung	Fachdienst	Gehobener Dienst	VGr. c	VGr. b
259	Tiefbau	Klärwärter/in/MSR-Kläranlage	Elektroanlagenmeister/in	VGr. 2/IV	VGr. 1/V
593	Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz	Disponent/in	Leitende/r Disponent/in	VGr. c/V	VGr. b
639	Stadtgarten und Friedhöfe	Kfz-Lenker/in	Kfz-Lenker/in	VGr. 3 (2)	VGr. 2
640	Stadtgarten und Friedhöfe	Kfz-Lenker/in	Kfz-Lenker/in	VGr. 3 (2)	VGr. 2

## 1 AUFWERTUNG EINER PLANSTELLE IN DER PERSONALRESERVE INKLUSIVE NEUBEZEICHNUNG

Nummer	Abteilung	Bezeichnung derzeit	Bezeichnung neu	Bewertung derzeit	Bewertung neu
807	Personalreserve	Gehobener Dienst	Höherer Dienst	VGr. b/VI	a/VI/VII

## 2 ABWERTUNGEN VON PLANSTELLEN IN DER PERSONALRESERVE

Nummer	Abteilung	Bezeichnung	Bewertung derzeit	Bewertung neu
805	Personalreserve	Gehobener Dienst	VGr. b/VI	VGr. b
806	Personalreserve	Gehobener Dienst	VGr. b/VI	VGr. b

## 11 TRANSFERIERUNGEN VON PLANSTELLEN

Nummer	Geschäftsgruppe bzw. Abteilung derzeit	Geschäftsgruppe bzw. Abteilung neu	Bezeichnung	Bewertung
166	Geschäftsgruppe 2	Personal	Gehobener Dienst	VGr. b
233	Stadt- und Verkehrsplanung	Personal	Gehobener Dienst	VGr. b
234	Stadt- und Verkehrsplanung	Personal	Gehobener Dienst	VGr. b
284	Geschäftsgruppe 3	Personal	Gehobener Dienst	VGr. b
321	Wohnungen	Personal	Gehobener Dienst	VGr. b
331	Geschäftsgruppe 4	Personal	Gehobener Dienst	VGr. b
18	Magistratsdirektion	Geschäftsgruppe 1	Höherer Dienst/Stabsstelle	VGr. a/VII
90	Bürgerservice	Bürgerservice - Standesamt	Gehobener Dienst	VGr. b
646	Stadtgarten und Friedhöfe - Friedhöfe	Stadtgarten und Friedhöfe	Gartenmeister/in bzw. Baumkontrollor/in	VGr. 1/V

**2 TRANSFERIERUNGEN VON PLANSTELLEN IN DIE PERSONALRESERVE  
INKLUSIVER AUFWERTUNG UND NEUBEZEICHNUNG**

<b>Nummer</b>	<b>Abteilung derzeit</b>	<b>Abteilung neu</b>	<b>Bezeichnung derzeit</b>	<b>Bezeichnung neu</b>	<b>Bewertung derzeit</b>	<b>Bewertung neu</b>
207	Hochbau und Liegenschaften	Personalreserve	Reinigungskraft	Höherer Dienst	VGr. 5 (4)	VGr. a/VI/VII
212	Hochbau und Liegenschaften	Personalreserve	Reinigungskraft	Höherer Dienst	VGr. 5 (4)	VGr. a/VI/VII

**1 TRANSFERIERUNG EINER PLANSTELLE AUS DER PERSONALRESERVE  
INKLUSIVE AUFWERTUNG**

<b>Nummer</b>	<b>Abteilung derzeit</b>	<b>Geschäftsgruppe neu</b>	<b>Planstelle</b>	<b>Bewertung derzeit</b>	<b>Bewertung neu</b>
800	Personalreserve	Geschäftsgruppe 3	Höherer Dienst/Stabstelle	VGr. a	VGr. a/VII

**2 NEUBEZEICHNUNGEN VON PLANSTELLEN ALS KW-POOL (KÜNFTIG  
WEGFALLEND)**

<b>Nummer</b>	<b>Abteilung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wochenstunden</b>	<b>Bewertung</b>
604	Feuerwehr, Zivil- und Katastrophenschutz	Arbeiter/in angelernt	40	VGr. 4 (3)
9065	Stadtgarten und Friedhöfe	Saisonarbeiter/in	40	VGr. 4

**ANHANG - 8 NEUSCHAFFUNGEN VON PLANSTELLEN**

<b>Geschäftsgruppe bzw. Abteilung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wochenstunden</b>	<b>Bewertung</b>
Geschäftsgruppe 5	Saisonarbeiter/in – Hausmeister/in/Badeaufsicht	40	VGr. 3
Geschäftsgruppe 5	Saisonarbeiter/in – Reinigung/Badeaufsicht	40	VGr. 4
Stadtgarten und Friedhöfe	Saisonarbeiter/in	40	VGr. 4
Personal	Lehrling	40	VGr. LE
Personal	Lehrling	40	VGr. LE
Personal	Lehrling	40	VGr. LE
Personal	Lehrling	40	VGr. LE
Personal	Lehrling	40	VGr. LE

## ANHANG – 3 STREICHUNGEN VON PLANSTELLEN

<b>Abteilung</b>	<b>Bezeichnung</b>	<b>Wochen- stunden</b>	<b>Bewertung</b>
Stadtgarten und Friedhöfe	Saisonarbeiter/in	40	VGr. 4
Wasserversorgungsverband Faakersee-Gebiet	Fachdienst	40	VGr. c
Wasserversorgungsverband Faakersee-Gebiet	Werkmeister/in-Stellver- treter/in	40	VGr. 2/IV.“

Pkt. 10.) Einmalige Belohnung für die Bediensteten (Gewährung einer Weihnachtszuwendung)

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Personal vom 14.9.2020, Zl.: 0121 – 11.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

„Gemäß § 61 (1) Kärntner Stadtbeamtengesetz 1993 (K-StBG), LGBl. Nr. 115/93 i.d.g.F., beziehungsweise § 63 Villacher Vertragsbedienstetenrecht (Villacher VBR), Gemeinderatsbeschluss vom 25.11.1983 i.d.g.F., in Verbindung mit § 159 Kärntner Dienstrechtsgesetz 1994 (K-DRG 1994), LGBl. Nr. 71/94 i.d.g.F., wird als Anerkennung für die im Jahre 2020 erbrachte überdurchschnittliche Arbeitsleistung allen Bediensteten sowie Lehrlingen, die am 1.11.2020 im Dienst der Stadt stehen, sowie den Saisonbediensteten, die im Kalenderjahr 2020 bereits die zweite Saison absolviert haben, eine einmalige Belohnung wie folgt gewährt:

für aktive Bedienstete und Lehrlinge	EUR 75,00
zusätzlich für jedes Kind, für das der/dem Bediensteten eine Kinderzulage gebührt	EUR 75,00.

Teilzeitbeschäftigte Bedienstete erhalten die einmalige Belohnung im vollen Ausmaß.

Bedienstete, die vor dem 1.11.2020 aus dem Dienst geschieden sind, ausgenommen Saisonarbeiter/innen, die bereits die zweite Saison absolviert haben, erhalten keine einmalige Belohnung.

Bedienstete, die während des Kalenderjahres 2020 weniger als sechs Monate Dienst versehen beziehungsweise sich länger als sechs Monate in Karenzurlaub beziehungsweise Präsenzdienst befunden haben, erhalten die Weihnachtszuwendung im aliquoten Ausmaß.

Bediensteten, die sich während des ganzen Kalenderjahres 2020 in Karenzurlaub beziehungsweise Präsenzdienst befunden haben, gebührt keine Belohnung.

Die einmalige Belohnung ist zu Lasten des Haushaltsjahres 2021 auszuführen.

Die Gewährung erfolgt in Form eines Villach Gutscheins der Stadtmarketing Villach GesmbH, einlösbar in allen Villacher-City-Shops.“



Pkt. 11.) Schutzwasserverband Dobratschgemeinden – Gründung und Satzungen

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Geschäftsgruppe 3 – Finanzen und Wirtschaft vom 16.10.2020, Zl.: FW/2020/217/6330/Mag.B.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

1. „Dem Beitritt der Stadt Villach als Mitglied des neu zu konstituierenden Schutzwasserverbandes „Dobratschgemeinden“ wird gemäß dem Entwurf der Satzungen und den Darstellungen im Amtsvortrag die Zustimmung erteilt.“
2. „Für die verbleibende laufende Gemeinderatsperiode werden seitens der Stadt Villach folgende Mitglieder beziehungsweise stellvertretende Mitglieder in den Schutzwasserverband „Dobratschgemeinden“ entsandt:

Bürgermeister Günther Albel als Stimmführer, Vertretung Stadtrat Harald Sobe

Stadtrat Christian Pober, BEd als Stimmführer-Stellvertreter, Vertretung Gemeinderat Dipl.-HTL-Ing. Christian Struger, MSc, MBA“.

Pkt. 12.) Überplanmäßige Mittelverwendung gemäß § 86 Abs. 2 Villacher  
Stadtrecht 1998

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Buchhaltung und Einhebung  
vom 9.10.2020

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig,**

die überplanmäßige Mittelverwendung in der Höhe von EUR 242.000,00 zu ge-  
nehmigen, wobei die Bedeckung laut beiliegender Aufstellung gegeben ist.

Pkt. 13.) Außerplanmäßige Mittelverwendung gemäß § 86 Abs. 1 Villacher  
Stadtrecht 1998

---

**Bürgermeister Albel**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Buchhaltung und Einhebung  
vom 14.10.2020

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig,**

die außerplanmäßige Mittelverwendung in der Höhe von EUR 26.000,00 zu ge-  
nehmigen, wobei die Bedeckung laut beiliegender Aufstellung gegeben ist.

Bürgermeister Albel übernimmt den Vorsitz.

---

**Frau Vizebürgermeisterin Hochstetter-Lackner**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Bildung vom 5.10.2020,  
Zl.: GR 20-02.

Gemeinderat Michael Köchl, Bakk. techn. verlässt die Sitzung; Gemeinderat Dipl.-  
Ing. Erwin Winkler, MSc nimmt an der Sitzung teil.

Der Gemeinderat beschließt

**einstimmig:**

1. „Die Stadt Villach nimmt den Auftrag der elementaren Kinderbildung und -betreuung primär als öffentliche Aufgabe wahr und stellt den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt bedarfsorientiert hochqualifizierte Kinderbetreuungsplätze unter der Voraussetzung der Entwicklung der dafür erforderlichen Fördermechanismen durch das Land Kärnten zur Verfügung.“
2. „Die Stadt Villach bekennt sich zur Partnerschaft und Kooperation mit privaten Trägern von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen, um dem Bedarf derartiger Einrichtungen optimal zu entsprechen.“
3. „Die Stadt Villach bekennt sich zur Aufrechterhaltung der derzeitigen hohen Qualitätsstandards beim Betrieb von Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen im Hinblick auf Bildung, Betreuung und Verpflegung.“

Pkt. 15.) Dienstbarkeiten FM Bauträger-Gesellschaft m.b.H., Gst. Nr. 1407,  
EZ 113, KG St. Martin

---

**Stadtrat Sobe**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Vermessung und Geoinformation vom 9.10.2020, Zl.: 2439-20.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

„Der beiliegende Dienstbarkeitsvertragsentwurf, Zl.: GG4-20-50/18/Wu/Ko, Zl.: 2/VG-2439-20/Pin, vom 24.9.2020, abgeschlossen zwischen der FM Bauträger-Gesellschaft m.b.H (FN 46514d), Nonntaler Hauptstraße 89, 5020 Salzburg, und der Stadt Villach, über die Einräumung von Hangsicherungsankern samt Gehrecht am Gst. Nr. 1407, EZ 113, KG 75441 St. Martin, wird genehmigt.“

Beilage:

Dienstbarkeitsvertragsentwurf

Lageplan Dienstbarkeit Hanganker vom 9.7.2020 – Beilage ./A

Lageplan Dienstbarkeit Gehrecht vom 7.9.2020 – Beilage ./B

Pkt. 16.) Grundtausch und Servitutsregelungen – St. Magdalener Straße; Stadt Villach (Privatgrund), Norbert Marcher Gesellschaft m.b.H., Raiffeisen-Lagerhaus Villach registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung

---

**Stadtrat Sobe**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Vermessung und Geoinformation vom 13.10.2020, Zl.: 2389\_20\_TP.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

„Der beiliegende Tausch- und Dienstbarkeitsvertragsentwurf, Zl.: GG4-20-50/16/Wu/Ko und 2/VG 2389-20, vom 13.10.2020, abgeschlossen zwischen der Norbert Marcher GmbH (FN 114951x), Kasernengasse 12, 9524 Villach-St. Magdalen, und der Stadt Villach unter Beitritt der Raiffeisen-Lagerhaus Villach registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung (FN 114736f), wird genehmigt.

Der beiliegende Optionsvertragsentwurf, Zl.: GG4-20-50/16/Wu/Ko und 2/VG 2389-20, vom 13.10.2020, abgeschlossen zwischen der Norbert Marcher GmbH (FN 114951x), Kasernengasse 12, 9524 Villach-St. Magdalen, und der Stadt Villach unter Beitritt der Raiffeisen-Lagerhaus Villach registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung (FN 114736f), wird genehmigt.

Der Errichtung eines Parkplatzes auf dem Gst. Nr. 2097 durch die Norbert Marcher GmbH wird unter der Voraussetzung, dass die Norbert Marcher GmbH und die Raiffeisen-Lagerhaus Villach registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung den gegenständlichen Optionsvertrag unterfertigen, die Zustimmung erteilt.“

Die Abwicklung der Grundtransaktionen erfolgt auf nachfolgenden Konten: 6.8400.001000, 1.8400.640000 und 5.8400.710000.

Pkt. 17.) Grundverkauf aus dem Privatgrund der Stadt Villach – Oberwollaniger Straße; Katarina Pranjic, Alen Pranjic

### Stadtrat Sobe

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Vermessung und Geoinformation vom 14.10.2020, Zl.: 2378-20.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

### einstimmig:

„Die Stadt Villach schließt auf Grundlage der Vermessungsurkunde der Stadt Villach, Abteilung Vermessung und Geoinformation, vom 25.9.2020, Zl.: 2378-20, mit den nachstehend angeführten Vertragspartnern eine Vereinbarung über die Abschreibung der nachfolgenden Grundfläche ab:

Die Stadt Villach (Öffentliches Gut) verkauft an	Trst.	aus Gst. Nr. KG	aus EZ KG	VP in EUR je m <sup>2</sup>	Fläche in m <sup>2</sup>	Preis in EUR
Katarina Pranjic, geb. 16.6.1995, Bernadottestraße 14, 9500 Villach – 1/2-Anteil Alen Pranjic, geb. 20.12.1993, Ber- nadottestraße 14, 9500 Villach – 1/2-Anteil	1	1046 75459	225 75459	73,00	36	2.628,00

Das in der obigen Tabelle angeführte Trennstück wird gemäß § 6 Abs. 1 des „Kärntner Straßengesetzes 2017 – K-StrG 2017“, LGBl. Nr. 8/2017 i.d.g.F., als Gemeindestraße aufgelassen, und hinsichtlich dieser Grundfläche wird die Widmung als öffentliches Gut aufgehoben.“

Die Abwicklung der Grundtransaktion erfolgt auf nachfolgenden Konten:  
6120.001000, 6120.640400, 6120.710400.

Pkt. 18.) Erstellung eines Teilbebauungsplanes „HTCV High Tech Campus Villach“

---

### **Stadtrat Sobe**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung vom 28.9.2020, Zl.: 20-27-05A, Ri/Wie.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

### **mit Mehrheit**

**(für den Antrag: 23 Stimmen der SPÖ-Fraktion, 9 Stimmen der ÖVP-Fraktion, 7 Stimmen der FPÖ-Fraktion, 3 Stimmen der GRÜNE-Fraktion, 1 Stimme der BLV-Fraktion, GR<sup>in</sup> Mirnig; gegen den Antrag: 1 Stimme der ERDE-Fraktion):**

## **Verordnung**

**des Gemeinderates der Stadt Villach vom ....., mit der ein Teilbebauungsplan für das Gst. Nr. 865/16, KG 75446 Seebach, erlassen wird.**

Gemäß den Bestimmungen der §§ 24, 25 und 26 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 – K-GplG 1995, LGBl. Nr. 23/1995, i.d.F. LGBl. Nr. 71/2018, wird verordnet:

### **I. – ALLGEMEINES**

#### **§ 1 – Planungsgebiet**

1. Diese Verordnung gilt für das Gst. Nr. 865/16, KG 75446 Seebach.
2. Das Gst. Nr. 865/16, KG 75446 Seebach, hat ein Ausmaß von 25.054 m<sup>2</sup>.

### **II. – BEBAUUNG**

#### **§ 2 – Geltungsbereich**

Die Bebauung im Planungsgebiet (§ 1) darf nur nach Maßgabe des einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden Rechtsplanes „HTCV High Tech Campus Villach, Zl.: 20-27-05A“ vom 30.6.2020, Plan-Nr.: 2705A-1 (Maßstab 1:1000), erfolgen.

#### **§ 3 – Baulinien**

1. „Baulinien“ sind jene Grenzlinien auf einem Baugrundstück, innerhalb welcher Gebäude und bauliche Anlagen errichtet werden dürfen.

2. Die Baulinien sind in den zeichnerischen Darstellungen festgelegt und gelten nur für oberirdische Bauteile.
3. Von der Einhaltung der Baulinie nicht berührt sind die baulichen Anlagen im Rahmen der Freiflächengestaltung (Böschungsbefestigungen, Einfriedungen, Rampen, Stiegen, Stützmauern usw.) sowie untergeordnete Baulichkeiten oder Bauteile (wie z. B. Werbepylone, Trafos, Lüftungsschächte, Überdachung Parkplätze und Hauszugänge, Überdachung Anlieferungsbereiche, Vordächer, Freitreppen, Fluchtstiegen usw.).
4. Außerhalb der Baulinien ist die Errichtung von untergeordneten Baulichkeiten (wie z.B. Einhausungen und Überdachungen von Tiefgaragenzu- und -abfahrten, Einhausungen und Überdachungen von Müllsammelplätzen, Einhausungen und Überdachungen von Fahrradabstellplätze, Gartengerätehäusern usw.) in eingeschossiger Bauweise möglich.
5. Darüber hinaus von der Einhaltung der Baulinie nicht berührt sind sicherheits- oder brandschutztechnische Maßnahmen, welche in Verbindung mit einem Bestandsbau ausgeführt werden, um den Anforderungen der Sicherheit und des Brandschutzes nach den neuesten Erkenntnissen der technischen Wissenschaften zu entsprechen.

#### **§ 4 – Bauliche Ausnutzung – Bebauungsdichte**

1. Die maximale bauliche Ausnutzung für das Planungsgebiet (§ 1) ergibt sich aus der im Abs. 3 festgelegten maximalen Geschoßflächenzahl (GFZ).
2. Die Geschoßflächenzahl (GFZ) ist das Verhältnis der Summen der Bruttogeschosflächen zur Fläche des Baugrundstückes.
3. Die Geschoßflächenzahl (GFZ) wird mit maximal 1,0 festgelegt.

#### **§ 5 – Bauungsweise**

1. Als Bauungsweise wird die offene, halboffene und geschlossene Bebauung festgelegt.
2. Offene Bauungsweise ist gegeben, wenn die Gebäude allseits freistehend errichtet werden, wenn also gegenüber allen Grundgrenzen ein Abstand eingehalten wird.
3. Halboffene Bauungsweise ist gegeben, wenn auf zwei benachbarten Baugrundstücken die Gebäude beziehungsweise Gebäudeteile an der gemeinsamen Baugrundstücksgrenze unmittelbar angebaut, nach allen anderen Seiten aber freistehend errichtet werden.

Halboffen kann gebaut werden, wenn an einer gemeinsamen Baugrund-



stücksgrenze bereits ein unmittelbar angebautes Gebäude beziehungsweise ein unmittelbar angebauter Gebäudeteil besteht.

4. Geschlossene Bauweise ist gegeben, wenn Gebäude an zwei oder mehreren gemeinsamen Baugrundstücksgrenzen unmittelbar angebaut errichtet werden. Geschlossen kann gebaut werden, wenn an zwei oder mehreren gemeinsamen Baugrundstücksgrenzen bereits unmittelbar angebaute Gebäude oder Gebäudeteile bestehen.
5. Mehrere Grundstücke gelten für die Festlegung der Bauweise als ein Baugrundstück, wenn diese einem einheitlichen Bauvorhaben zugrunde liegen, bei welchem die Grundstücksgrenzen überbaut werden.

### **§ 6 – Maximale Bauhöhe**

1. Die maximale Höhe der Gebäude wird mit der maximalen Baukörperhöhe über dem festgelegten Bezugspunkt bestimmt und ist der zeichnerischen Darstellung (§ 2) zu entnehmen.
2. Die Festlegung der absoluten Höhe ist in der zeichnerischen Darstellung (§ 2) ersichtlich und wird mit +/- 0,00= 490,75 m ü. A. festgelegt.
3. Dieser Wert kann für betriebsspezifisch erforderliche Anlagen (wie z.B. Klimageräte, Belichtungselemente, Liftüberfahrten, Rauchabzugsanlagen, Kollektoren, notwendige Geländerkonstruktionen u. Ä.) erhöht werden.

### **§ 7 – Dachform**

Für die Hauptbaukörper wird als Dachform das Flachdach und/oder das Mansard-Satteldach festgelegt. Bei untergeordneten Baulichkeiten können auch andere Dachformen (z.B. Pultdächer) umgesetzt werden.

### **§ 8 – Mindestgröße eines Baugrundstückes**

1. Die Mindestgröße eines Baugrundstückes beträgt bei offener Bauweise 1.000 m<sup>2</sup>, bei halboffener Bauweise 850 m<sup>2</sup> und bei geschlossener Bauweise 750 m<sup>2</sup>.
2. Die festgelegte Mindestgrundstücksgröße gilt nicht für Baugrundstücke, auf denen Objekte oder sonstige bauliche Anlagen errichtet werden, welche öffentlichen Interessen dienen, wie z. B. Objekte oder Anlagen der Gemeindevasserversorgung, der Kanalisationsanlage, der Energieversorgung, Objekte für die Feuerwehren und Ähnliches.

### **§ 9 – Grünflächen**

Das Mindestausmaß der Grünflächen wird mit 3.800 m<sup>2</sup> im Bereich der Widmungskategorie „Bauland – Sondergebiet – Technologiepark“ festgelegt.

### **§ 10 – Verlauf und Ausmaß von Verkehrsflächen**

1. Die Anbindung an die öffentlichen Verkehrsflächen erfolgt über die Europastraße.
2. Die nach § 11 erforderlichen Stellplätze können ober- oder unterirdisch, Behinderten- und Besucherstellplätze müssen oberirdisch angeordnet werden.
3. Die vorzuschreibenden Stellplätze können am gesamten Areal des *tpv* Technologiepark Villach im Bereich der Widmung „Bauland – Sondergebiet – Technologiepark“ (Gst. Nr. 865/9, 865/12, 865/22, 865/23, 865/13, 865/17, 865/21, 865/15, 865/20, 865/16, 1162, 1167, 1168, 1166, 1165, 1164, 1163, 1161, 947, 865/1, 895, 1193, 893/1, 894/2, 876, 865/19, 865/11, 865/18, 865/10, 875/1, 875/4, 5, 900/2, 900/3, 901/5, 900/1, 901/7, 898, 901/1, 944/1, 945, 942, 943, 948, 949, 950, 951, 955, 1032/1, 1032/2, 1061, 1062, 1066, 1069/1, alle KG Seebach) nachgewiesen werden.

### **§ 11 – Anwendung des Textlichen Bebauungsplanes**

Sofern in den §§ 3 bis 10 beziehungsweise in der graphischen Darstellung (§ 2) nichts anderes vorgesehen ist, gelten für dieses Planungsgebiet die Festlegungen des Textlichen Bebauungsplanes 2014 der Stadt Villach (Verordnung des Gemeinderates vom 30.4.2014, Zl.: 20/90/14).

### **§ 12 – Inkrafttreten**

1. Diese Verordnung tritt gemäß § 16 Abs. 1 Villacher Stadtrecht 1998 – K-VStR 1998, LGBl. Nr. 69/1998 i.d.F. LGBl. Nr. 29/2020, in Verbindung mit § 26 Abs. 5 K-GplG 1995 mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.
2. Gleichzeitig tritt die Verordnung des Gemeinderates der Stadt Villach vom 30.4.2014, Zl.: 20/27/05 Ri/DK, außer Kraft.

Pkt. 19.) Aufhebung eines Teilbebauungsplanes Ringmauergasse 1a bis 1c

---

### **Stadtrat Sobe**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Stadt- und Verkehrsplanung vom 23.9.2020, Zl.: 20-16-07, Ri/Wie.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

### **Verordnung**

**des Gemeinderates der Stadt Villach vom ....., mit der der Teilbebauungsplan für das Gst. Nr. 210, KG 75454 Villach, aufgehoben wird.**

Gemäß den Bestimmungen der §§ 26 und 27 des Kärntner Gemeindeplanungsgesetzes 1995 – K-GplG 1995, LGBl. Nr. 23/1995 i.d.F. LGBl. Nr. 71/2018, wird verordnet:

#### **§ 1 – Geltungsbereich**

1. Diese Verordnung gilt für das Gst. Nr. 210, KG 75454 Villach.
2. Das Gst. Nr. 210, KG 75454 Villach, hat ein Ausmaß von 1183 m<sup>2</sup>.

#### **§ 2 – Aufhebung der Bebauungsplanung**

Der mit Verordnung des Gemeinderates der Stadt Villach vom 26.9.1986, Zl.: 610/2-80, und vom 20.5.1988, Zl.: 610/2-80/9C, erlassene Teilbebauungsplan wird aufgehoben.

#### **§ 3 – Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt gemäß § 16 Abs. 1 und 5 des Villacher Stadtrecht 1998 – K-VStR 1998, LGBl. Nr. 69/1998 i.d.F. LGBl. Nr. 29/2020, in Verbindung mit § 26 Abs. 5 K-GplG 1995 mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.

Pkt. 20.) Gestaltung der Gemeindejagdgebiete für die Pachtperiode vom  
1.1.2021 bis zum 31.12.2030

---

**Stadtrat Baumann**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Natur- und Umweltschutz vom  
7.10.2020, Zl.: 1/NU-GJ/20.

Der Gemeinderat beschließt

**mit Mehrheit**

**(für den Antrag: 23 Stimmen der SPÖ-Fraktion, 9 Stimmen der ÖVP-Fraktion,  
7 Stimmen der FPÖ-Fraktion, 3 Stimmen der GRÜNE-Fraktion, GR<sup>in</sup> Mirnig;  
gegen den Antrag: 1 Stimme der ERDE-Fraktion, 1 Stimme der BLV-Frak-  
tion):**

Die Stadt Villach beantragt – vorbehaltlich der rechtskräftigen Entscheidung über  
die Feststellung der Eigenjagdgebiete durch die Bezirksverwaltungsbehörde – für  
die Pachtperiode vom 1.1.2021 bis zum 31.12.2030 die jagdbehördliche Feststel-  
lung der und Zerlegung in folgende (Sonder-)Gemeindejagdgebiete, wie sie im  
Plan der Stadt Villach, Abteilung Vermessung und Geoinformation, vom 1.10.2020  
(1:19.000, Zl.: H:\2V\GIS\2010\134\_10\_Jagdgebiete\_NEU\2020\jgd.mxd) darge-  
stellt sind und welcher einen integrierenden Bestandteil dieses Beschlusses bil-  
det:

Gemeindejagdgebiet **Villach** im Flächenausmaß von ca. 1.839 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Schütt** im Flächenausmaß von ca. 510 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Fellach** im Flächenausmaß von ca. 2.179 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Wollanig** im Flächenausmaß von ca. 839 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Kumitz-Oswaldiberg** im Flächenausmaß von ca.  
1.353 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Landskron-Gratschach** im Flächenausmaß von ca.  
1.247 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Vier-Dörfer-Jagd** im Flächenausmaß von ca. 685 Hektar

Gemeindejagdgebiet **Maria Gail** im Flächenausmaß von ca. 2.177 Hektar.

Pkt. 21.) Festlegung der Zahl der zu wählenden weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für die Gemeindejagdgebiete der Stadt Villach

---

**Stadtrat Baumann**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Natur- und Umweltschutz vom 7.10.2020, Zl.: 1/NU-JVB/20.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

Gemäß § 94 Kärntner Jagdgesetz 2000, LGBl. Nr. 21/2000 i.d.F. LGBl. Nr. 70/2020, in Verbindung mit § 1 Abs. 2 der Verordnung der Kärntner Landesregierung, LGBl. Nr. 113/1978 i.d.F. LGBl. Nr. 6/1992, betreffend die Wahl der weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates wird die Zahl der zu wählenden weiteren Mitglieder des Jagdverwaltungsbeirates für die Gemeindejagdgebiete der Stadt Villach wie folgt festgelegt:

Gemeindejagd Fellach	6
Gemeindejagd Wollanig	3
Gemeindejagd Kumitz-Oswaldiberg	4
Gemeindejagd Vier-Dörfer-Jagd	3
Gemeindejagd Landskron-Gratschach	4
Gemeindejagd Maria Gail	7
Gemeindejagd Villach	7
Gemeindejagd Schütt	3.

Pkt. 22.) Verordnung des Gemeinderates – Ausschreibung der Wahl der weiteren Mitglieder der Jagdverwaltungsbeiräte und Festsetzung des Stichtages

---

**Stadtrat Baumann**

berichtet im Sinne des Amtsvortrages der Abteilung Natur- und Umweltschutz vom 7.10.2020, Zl.: 1/NU-JVB/20.

Der Gemeinderat beschließt ohne Debatte

**einstimmig:**

Gemäß § 94 Kärntner Jagdgesetz 2000, LGBl. Nr. 21/2000 i.d.F. LGBl. Nr. 70/2020, und der Verordnung der Kärntner Landesregierung vom 9.10.1978, LGBl. Nr. 113/1978 i.d.F. LGBl. Nr. 6/1992, wird verordnet:

**§ 1**

Die Wahl der weiteren Mitglieder der Jagdverwaltungsbeiräte für die Gemeindejagdgebiete „Villach“, „Schütt“, „Fellach“, „Wollanig“, „Kumitz-Oswaldiberg“, „Landskron-Gratschach“, „Vier-Dörfer-Jagd“ und „Maria Gail“ wird ausgeschrieben.

**§ 2**

Als Wahltag wird Sonntag, der 20.12.2020, festgesetzt.

**§ 3**

Als Tag, der als Stichtag gilt, wird Dienstag, der 3.11.2020, bestimmt.

**§ 4**

Diese Verordnung tritt gemäß § 16 Abs. 1 Villacher Stadtrecht 1998, LGBl. Nr. 69/1998 i.d.F. LGBl. Nr. 29/2020, mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.

**Bürgermeister Albel:**

Es liegen eine schriftliche Anfrage von Gemeinderätin Sabina Schautzer und sechs schriftliche Anfragen von Gemeinderat DSB-BB Markus Simonitsch vor.

Die Anfrage von Gemeinderätin Sabina Schautzer betrifft:

1. Kapelle Dinzlweg

Die Anfragen von Gemeinderat DSB-BB Markus Simonitsch betreffen:

1. Radwanderwege
2. Kilometer Radwegenetz
3. Verwaltungsabgabe am Parking Day
4. Differenzierung Radwege und Geh- und Radwege
5. Baulich getrennte Radwege
6. Verkehrsbereichoptimierung für Radfahrer

Es liegen ein selbstständiger Antrag der SPÖ-, ÖVP- und FPÖ-Gemeinderäte, fünf Anträge der ÖVP-Gemeinderäte und ein Antrag der FPÖ-Gemeinderäte vor.

Der Antrag der SPÖ-, ÖVP- und FPÖ-Gemeinderäte betrifft:

1. Resolution an den Landesrat für Jagd und Fischerei: Fischereikarte digital

Die Anträge der ÖVP-Gemeinderäte betreffen:

1. Hinweismarkierungen für Fahrräder und Scooter am Hauptplatz
2. Blinkanlage St. Martin
3. Stadtwappen Firma Fuchs Transporte
4. Ehrung Prof. Peter Lexe
5. Grundstücksankauf Parz. Nr. 51 und 12/1 (Burgplatz)

Der Antrag der FPÖ-Gemeinderäte betrifft:

1. Ausreichend Mülleimer in der Lederergasse

Die Anträge werden der **geschäftsordnungsmäßigen Behandlung** zugeführt.

Es liegen zwei Dringlichkeitsantrag der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte vor.

Die Dringlichkeitsanträge der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte betreffen:

1. Resolution an die Bundesregierung: Wo bleibt der Corona-Tausender für die Helden der Krise?
2. Resolution an die Bundesregierung: Familien in der Corona-Krise endlich unterstützen

Pkt. 23.) Schriftliche Anfragen (§ 43 Villacher Stadtrecht) und Anträge

- a) Dringlichkeitsantrag der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte betreffend Resolution an die Bundesregierung: Wo bleibt der Corona-Tausender für die Helden der Krise?

---

### **Bürgermeister Albel**

verliert den Dringlichkeitsantrag der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte vom 30.10.2020.

Gemeinderat Reg. Rat Ing. Kurt Petritsch verlässt die Sitzung; Frau Gemeinderätin Rosemarie Stöfler nimmt an der Sitzung teil.

Der Gemeinderat beschließt

**mit Mehrheit**

**(2/3-Mehrheit notwendig)**

**(für den Antrag: 23 Stimmen der SPÖ-Fraktion, 9 Stimmen der ÖVP-Fraktion, 7 Stimmen der FPÖ-Fraktion, GR<sup>in</sup> Mirnig;**

**gegen den Antrag: 3 Stimmen der GRÜNE-Fraktion, 1 Stimme der ERDE-Fraktion, 1 Stimme der BLV-Fraktion),**

dem Antrag der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte betreffend Resolution an die Bundesregierung: Wo bleibt der Corona-Tausender für die Helden der Krise?

die Dringlichkeit **zuzuerkennen.**



Der Gemeinderat beschließt

**mit Mehrheit**

**(für den Antrag: 23 Stimmen der SPÖ-Fraktion, 7 Stimmen der FPÖ-Fraktion, 1 Stimme der ERDE-Fraktion, GR<sup>in</sup> Mirnig;**

**gegen den Antrag: 9 Stimmen der ÖVP-Fraktion, 3 Stimmen der GRÜNE-Fraktion, 1 Stimme der BLV-Fraktion),**

folgendem Antrag die **Zustimmung** zu erteilen:

**Die Bundesregierung wird aufgefordert, den versprochenen Corona-Tausender an alle „Systemerhalter“ der Corona-Krise auszubezahlen.**

- Pkt. 23.) Schriftliche Anfragen (§ 43 Villacher Stadtrecht) und Anträge
- b) Dringlichkeitsantrag der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte betreffend Resolution an die Bundesregierung: Familien in der Corona-Krise endlich unterstützen
- 

### **Bürgermeister Albel**

verliest den Dringlichkeitsantrag der SPÖ- und FPÖ -Gemeinderäte vom 30.10.2020.

Frau Vizebürgermeisterin Hochstetter-Lackner übernimmt den Vorsitz.

Der Gemeinderat beschließt

#### **mit Mehrheit**

**(2/3-Mehrheit notwendig)**

**(für den Antrag: 23 Stimmen der SPÖ-Fraktion, 7 Stimmen der FPÖ-Fraktion, 3 Stimmen der GRÜNE-Fraktion, 1 Stimme der ERDE-Fraktion, GR<sup>in</sup> Mirnig; gegen den Antrag: 9 Stimmen der ÖVP-Fraktion, 1 Stimme der BLV-Fraktion),**

dem Antrag der SPÖ- und FPÖ-Gemeinderäte betreffend Resolution an die Bundesregierung: Familien in der Corona-Krise endlich unterstützen

die Dringlichkeit **zuzuerkennen**.

Der Gemeinderat beschließt

#### **mit Mehrheit**

**(für den Antrag: 23 Stimmen der SPÖ-Fraktion, 7 Stimmen der FPÖ-Fraktion, 3 Stimmen der GRÜNE-Fraktion, 1 Stimme der ERDE-Fraktion, GR<sup>in</sup> Mirnig; gegen den Antrag: 9 Stimmen der ÖVP-Fraktion, 1 Stimme der BLV-Fraktion),**

folgendem Antrag die **Zustimmung** zu erteilen:

**Die Bundesregierung wird aufgefordert, einen Rechtsanspruch auf Sonderbetreuungszeit für die gesamte Dauer coronabedingter Schließung von Kinderbetreuungs- und Bildungseinrichtungen bei gleichzeitigem Ersatz von 100 Prozent der Lohnkosten für die Arbeitgeber einzuführen.**

Da keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, dankt **Bürgermeister Albel** für die Mitarbeit und schließt die Sitzung.

Ende der Sitzung: 17.23 Uhr

Die Protokollführerinnen:

Der Bürgermeister:

Barbara Scheuermann

Günther Albel

Claudia Godec

Die Protokollprüfer:

GR Dipl.-Ing. (FH) Andreas Sucher

GR Dipl.-HTL-Ing. Christian Struger, MSc, MBA